



Landeshauptstadt  
München  
**Referat für  
Bildung und Sport**

Information der Bildungsberatung

# Schulische Angebote für junge Migrant\*innen an Realschulen in München

Stand: Dezember 2025

## Inhalt

1.	Schulartunabhängige Deutschklassen der Jahrgangsstufen 5 und 6 .....	1
1.1	Zielsetzungen.....	1
1.2	Studentafel.....	2
1.3	Schullaufbahnpflicht, Zeugnis und Anschluss .....	2
1.4	Übersicht aller schulartunabhängiger Deutschklassen der Jahrgangsstufen 5 und 6 im Schuljahr 2025/2026 in München .....	3
2.	Internationale- und Sprachintegrationsklassen an Realschulen in München.....	3
2.1	Städtische Realschulen.....	4
2.1.1	Zielgruppe .....	4
2.1.2	Anmeldung und Aufnahme .....	4
2.1.3	Aufnahmetest.....	4
2.1.4	Ablauf der Aufnahmetage .....	5
2.1.5	Weitere Informationen zu den internationalen Klassen .....	5
2.2	Staatliche Realschulen.....	6
2.2.1	Zielgruppe .....	6
2.2.2	Anmeldung und Aufnahme .....	6
2.2.3	Grundstruktur der SPRINT Klasse.....	6
2.2.4	Weitere Informationen zu den SPRINT Klassen .....	7

## 1. Schulartunabhängige Deutschklassen der Jahrgangsstufen 5 und 6

Um Kindern und Jugendlichen mit Flucht- und Migrationsgeschichte eine erfolgreiche schulische Integration zu ermöglichen, wurden an nahezu allen Schularten schulartspezifische Integrations- und Sprachfördermaßnahmen entwickelt.

An einigen Mittelschulen, Realschulen, Wirtschaftsschulen und Gymnasien werden schulartunabhängige Deutschklassen in den Jahrgangsstufen 5 und 6 angeboten.

An Mittelschulen werden Kinder und Jugendliche, die eine schulartunabhängige Deutschklasse besuchen, als reguläre Schülerinnen und Schüler aufgenommen. An Realschulen, Wirtschaftsschulen und Gymnasien werden die Kinder und Jugendlichen ebenfalls Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Schule, sie erhalten hier jedoch erst einmal einen Gastschulstatus nach den Vorgaben der Schulordnungen, d. h. die Aufnahme in diese Schularten erfolgt nur vorübergehend, weil die Erfüllung der Aufnahmevoraussetzungen für eine bestimmte Schulart noch festzustellen ist.

### 1.1 Zielsetzungen

- zügiger und umfassender Erwerb der deutschen Sprache
- Integration in Bayern (inklusive Werte- und Demokratieerziehung)
- Vorbereitung auf einen möglichst raschen Wechsel an diejenige Schulart, die der Begabung am besten entspricht.

- Beschulung von neu zugewanderten Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Herkunftsländern, die aufgrund ihres Alters den Jahrgangsstufen 5 und 6 zuzuordnen sind und dem Unterricht in Regelklassen wegen mangelnder Kenntnis der deutschen Sprache (noch) nicht folgen können. Mit dem Besuch der schulartunabhängigen Deutschklassen wird die Schulpflicht erfüllt.
- können an Mittelschulen, Realschulen, Wirtschaftsschulen und Gymnasien eingerichtet werden.
- sind schulartunabhängig ausgerichtet. Die endgültige Aufnahme an einer bestimmten weiterführenden Schulart wird durch die Beschulung in schulartunabhängigen Deutschklassen nicht vorab festgelegt. Diese erfolgt nach Begabung und Leistungsfähigkeit nach den jeweils schulrechtlich festgelegten Aufnahmeverfahren.
- werden i. d. R. für ein Schulbesuchsjahr besucht. Zwei aufeinander folgende Jahre im Sinne von Einsteiger- und Fortgeschrittenen-Klassen sind nicht vorgesehen. Spätestens nach zwei Schulbesuchsjahren soll der Übergang von der schulartunabhängigen Deutschklasse in eine Regelklasse oder eine schulartspezifische Integrations- und Sprachfördermaßnahme gemäß Art. 36 Abs. 3 Satz 5 BayEUG erfolgen. Ein Wechsel ist auch während des Schuljahres möglich, wenn die Voraussetzungen erfüllt werden und die Möglichkeit zur Aufnahme besteht.

## 1.2 Stundentafel

Zentral in der Stundentafel ist der Unterricht im Pflichtfach Deutsch als Zweitsprache (DaZ). Der Unterricht folgt dem schulartunabhängigen LehrplanPLUS Deutsch als Zweitsprache für weiterführende Schulen.

Als weitere Pflichtfächer sind Mathematik, Englisch, Kulturelle Bildung und Werteerziehung, Religion bzw. Ethik/Islamischer Unterricht, Informationstechnologie, Naturwissenschaften, Gesellschaftswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Misch-Ästhetische Fächer (Kunst/Musik/Werke und Gestalten) sowie Sport vorgesehen.

Der Unterricht orientiert sich nicht an den Bildungszielen der einzelnen Schularten und damit an den schulartspezifischen Fachlehrplänen einzelner Jahrgangsstufen, sondern – unter Berücksichtigung des Vorwissens der Schülerinnen und Schüler – an den zentralen Kompetenzbereichen des jeweiligen Fachs.

## 1.3 Schullaufbahneempfehlung, Zeugnis und Anschluss

Leistungserhebungen sind in den schulartunabhängigen Deutschklassen (nach angemessener Zeit) möglich und können den Schülerinnen und Schülern wichtige Rückmeldungen (insbesondere durch Verbalbeurteilungen) zu erreichten Lernfortschritten geben. Art und Anzahl der Leistungserhebungen werden durch die Klassenkonferenz im pädagogischen Ermessen festgelegt.

Für den Anschluss nach dem Besuch der schulartunabhängigen Deutschklasse spricht die Schule bis spätestens Anfang Mai eine Schullaufbahneempfehlung aus. Die Schullaufbahneempfehlung soll von einer persönlichen Beratung der Erziehungsberechtigten und ihrer Kinder durch die in den schulartunabhängigen Deutschklassen eingesetzten Lehrkräfte, unterstützt von Beratungslehrkräften, begleitet werden.

Am Schuljahresende wird ein Jahreszeugnis herausgegeben, das in Form einer kurzen Verbalbeurteilung insbesondere den Leistungsstand und die erreichten Fortschritte beschreibt. Ein Halbjahreszeugnis wird nicht ausgestellt.

Für die Schullaufbahn sind folgende Empfehlungen möglich:

- Besuch des Probeunterrichts einer Realschule, einer Wirtschaftsschule oder eines Gymnasiums mit dem Ziel einer Aufnahme in die unterste Jahrgangsstufe nach den Vorgaben der Schulordnungen
- Aufnahmeprüfung mit daran anschließender Probezeit an Realschule, Wirtschaftsschule oder Gymnasium zwecks Aufnahme in eine höhere Jahrgangsstufe nach den Vorgaben der Schulordnungen
- Aufnahme in Regelklassen einer höheren Jahrgangsstufe an Realschule, Wirtschaftsschule oder Gymnasium im Gastschulverhältnis nach den Vorgaben der Schulordnungen (vgl. § 8 RSO, § 7 WSO, § 8 GSO), sofern zeitnah das Bestehen der jeweiligen Aufnahmeprüfung mit anschließender Probezeit zu erwarten ist.
- Übergang an die Mittelschule als Pflichtschule
- Besuch einer Förderschule (bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen)
- Besuch eines Integrationsangebots gemäß Art. 36 Abs. 3 Satz 5 BayEUG
- Unberührt bleibt die Möglichkeit des Besuchs von Schulen in privater Trägerschaft nach den allgemein geltenden Vorgaben.

#### 1.4 Übersicht aller schulartunabhängiger Deutschklassen der Jahrgangsstufen 5 und 6 im Schuljahr 2024/2025 in München

Hier finden Sie eine Übersicht aller schulartunabhängiger Deutschklassen der Jahrgangsstufen 5 und 6 im Schuljahr 2025/2026 in München:

[https://schulamt-muenchen.musin.de/images/2026/Standorte\\_Deutschklassen\\_2025\\_26.pdf](https://schulamt-muenchen.musin.de/images/2026/Standorte_Deutschklassen_2025_26.pdf)

Weitere Informationen zum Unterricht für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund bzw. nichtdeutscher Muttersprache sowie interkulturelles Lernen finden Sie auf der Seite des Staatlichen Schulamts in der Landeshauptstadt München:

[Unterricht für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund bzw. nichtdeutscher Muttersprache sowie interkulturelles Lernen \(musin.de\)](#)



## 2. Internationale Klassen und Sprachintegrationsklassen an Realschulen in München

Um besonders leistungsfähige und leistungswillige Schülerinnen und Schüler aus dem Ausland bestmöglich zu fördern und zu unterstützen, sind in München verschiedene Angebote vorgesehen. Einerseits sollen die Schülerinnen und Schüler unterstützt werden die erforderlichen Deutschkenntnisse zu erwerben, die für den erfolgreichen Besuch einer Realschule erforderlich sind. Andererseits soll aber auch in den anderen Fächern festgestellt werden, ob eine mit der Realschule vergleichbare Vorbildung gegeben ist, damit diese Schülerinnen und Schüler langfristig in Regelklassen unterrichtet und zum Mittleren Bildungsabschluss geführt werden können.

Derartige Klassen, in denen die Schülerinnen und Schüler schwerpunktmäßig Deutsch lernen, gibt es an drei städtischen und zwei staatlichen Realschulen.

Die nachfolgende Übersicht stellt die unterschiedlichen Angebote kurz dar. Detaillierte Informationen erhält man an den einzelnen Schulen oder an der städtischen Bildungsberatung.

## 2.1 Städtische Realschulen

Eine unterrichtsintegrierte, erfolgsorientierte Förderung von leistungsstarken Kindern mit nicht-deutscher Muttersprache bieten die städtische Carl-von-Linde-Realschule, die städtische Ludwig-Thoma-Realschule und die städtische Wilhelm-Busch-Realschule in ihren „I-Klassen“ („I“ wie international) an.

### 2.1.1 Zielgruppe

Das Projekt richtet sich an potenzielle Realschülerinnen und Realschüler mit nichtdeutscher Muttersprache, die seit ca. 1 bis 2 Jahren in Deutschland leben und zuvor eine Deutschklasse an einer Mittelschule besucht haben. Aber auch Jugendliche, die direkt aus dem Ausland kommen, können die internationalen Klassen besuchen. Für die Aufnahme an den drei Schulen mit internationalen Klassen werden mindestens Sprachkenntnisse auf einem Niveau von B1 verlangt. Diese können zuvor in Deutschklassen, Sprachkursen, in der Familie oder im Fremdsprachenunterricht in Schulen anderer Länder erworben worden sein.

### 2.1.2 Anmeldung und Aufnahme

Grundsätzlich können Schülerinnen und Schüler für die Jahrgangsstufen 5 bis 9 angemeldet werden. Für die 10. Jahrgangsstufe (internationale Klasse) können keine Schülerinnen und Schüler angemeldet werden. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass die Vorbereitungszeit (Mitte September bis April) für die Abschlussprüfung zu kurz ist und zu viele Schülerinnen und Schüler dann die Prüfung nicht bestehen.

Die Voranmeldung für alle Internationalen Klassen an den Realschulen können Sie über folgende Seite durchführen:

[Internationale Klassen](#)

Folgende Dokumente sind für die Einschreibung erforderlich:

- Geburtsurkunde
- Bisherige Zeugnisse
- Internationaler Impfpass (insbesondere mit Nachweis über die Masernschutzimpfung)
- Empfehlungsschreiben (z.B. der Deutschlehrkraft)
- Nachweis über Deutschkenntnisse (Sprachzertifikate, falls vorhanden)



### 2.1.3 Aufnahmetest

Des Weiteren findet ein Aufnahmetest statt. Der Prüfungstermin, der Prüfungsort sowie die Prüfungszeit werden Ihnen nach der Voranmeldung rechtzeitig per E-Mail mitgeteilt. Die

Schülerinnen und Schüler müssen ausreichende Deutschkenntnisse bei einem Einstufungstest nachweisen.

Nach der Prüfung bekommen Sie eine Zusage oder Absage durch die Schulen. Die Schülerinnen und Schüler werden als Gastschülerinnen oder Gastschüler aufgenommen und unterliegen einer Probezeit. Das Gastschulverhältnis kann von der Schulleitung jederzeit beendet werden, wenn die Leistungen nicht ausreichend sind.

Die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die in die internationalen Klassen aufgenommen werden, ist jedes Jahr unterschiedlich und hängt davon ab, wie viele Schülerinnen und Schüler aus den bestehenden Klassen ausscheiden oder die Klassen wechseln. Ein Eintritt während des Jahres in die 9. Klassen ist ausgeschlossen, in den unteren Klassenstufen nur in absoluten Ausnahmefällen möglich.

### 2.1.4 Ablauf der Aufnahmetage

Die Prüfungstermine finden in der Regel im Juni statt. Der Test besteht aus einem mündlichen Teil und einem schriftlichen Teil. Beim schriftlichen Deutschtest werden die Bereiche Leseverstehen, Grammatik und Rechtschreibung und Schreiben abgeprüft. Man kann sich mit einem DaZ-Buch (Deutsch als Zweitsprache Niveau B1/B2) gut darauf vorbereiten.

### 2.1.5 Weitere Informationen zu den internationalen Klassen

Weitere Informationen zu den internationalen Klassen erhalten Sie an der:

- Städtischen Wilhelm-Busch-Realschule  
Krehlebogen 16  
81737 München  
Tel.: 089 6271330  
[STÄDT. WILHELM-BUSCH-REALSCHULE MÜNCHEN \(musin.de\)](http://musin.de/staetdt-wilhelm-busch-realschule-muenchen)
- Städtischen Carl-von-Linde-Realschule  
Ridlerstraße 26  
80339 München  
Tel.: 089/54074080  
[Städtische Carl-von-Linde-Realschule München \(musin.de\)](http://musin.de/staedtische-carl-von-linde-realschule-muenchen)
- Städtischen Ludwig-Thoma-Realschule  
Fehwiesenstraße 118  
81673 München  
Tel.: 089/4363050  
[Home – Städtische Ludwig-Thoma-Realschule München \(musin.de\)](http://musin.de/home-staedtische-ludwig-thoma-realschule-muenchen)



## 2.2 Staatliche Realschulen

Mit dem Projekt „SPRINT“ soll Kindern und Jugendlichen mit Flucht- und Migrationshintergrund die Chance eröffnet werden, den Mittleren Schulabschluss an der Realschule zu erreichen

### 2.2.1 Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der Deutschklassen an Mittelschulen, die nach Empfehlung ihrer Lehrkräfte dort für den Besuch der Realschule geeignet sind, erhalten in den „SPRINT-Klassen“ in erster Linie in den Jahrgangsstufen 6 und 7 den Zugang zum Bildungsgang der Realschule.

Angesprochen werden sollen damit im Besonderen

- Schulpflichtige Migrantinnen und Migranten mit geringen Sprachkenntnissen im Deutschen.

Parallel zum intensiven Deutschunterricht werden sie in den regulären Ablauf einer 6. bzw. 7. Jahrgangsstufe integriert. Ziel ist das Erreichen des Mittleren Schulabschlusses an der Realschule.

### 2.2.2 Anmeldung und Aufnahme

Eine Aufnahme von Schülerinnen und Schülern in die „SPRINT-Klassen“ ist zum Schuljahresbeginn möglich.

Voraussetzungen für die Teilnahme an „SPRINT“ sind der Besuch der Deutschklasse einer Mittelschule und die Auswahl durch die beteiligten Schulämter. Außerdem muss ein realschulgeeignetes Alter der Bewerberinnen und Bewerber vorliegen (Aufnahme in die Jahrgangsstufen 6-7). Die Meldung für „SPRINT“ erfolgt durch die Lehrkräfte der Deutschklassen der Mittelschulen. Die Schülerinnen und Schüler werden an der Realschule zunächst im Gastschulstatus aufgenommen und erhalten ein halbes Schuljahr lang sehr intensiven Deutschunterricht (DaZ), Englisch- und Mathematikunterricht. Nach einem halben Jahr erfolgt dann die Eingliederung in die Regelklassen.

### 2.2.3 Grundstruktur der SPRINT-Klasse

Die Schülerinnen und Schüler werden im Rahmen einer Ganztagesklasse unterrichtet und werden von Beginn an in die jeweilige Regelklasse integriert.

In den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch erhalten die „SPRINT“-Schülerinnen und Schüler zu Beginn Unterricht innerhalb der „SPRINT“-Gruppe, um sie auf die Anforderungen des Regelunterrichts dieser Prüfungsfächer vorzubereiten.

Im Rahmen des intensiven Deutschunterrichts wird der Schwerpunkt der „SPRINT“-Schülerinnen und Schüler auf drei Teilbereiche festgelegt:

- DaZ: Lernen der deutschen Sprache, grammatikalischer Strukturen etc.



- Deutsch Konversation: Anwendung der gelernten Inhalte im mündlichen Sprachgebrauch
- Deutsch konkret: Projekte in der Alltagsumgebung zur Anwendung des Gelernten und zum Sammeln von Erfahrungen

Stundentafel für die SPRINT-Klassen, Woche 1-12:

Fach	Stundenanzahl in JGS 6	Stundenanzahl in JGS 7
DaZ	10	10
Deutsch Konversation	8	8
Deutsch konkret	7	7
Deutsch <sup>SPRINT</sup>	2	2
Englisch <sup>SPRINT</sup>	3	3
Mathematik <sup>SPRINT</sup>	4	4
Sport	4	4
Musik	2	1
Kunst/Werken	-	1
Tutoren	2	2
Gesamt	42	42

Von der 13. bis zur 18. Woche erfolgt nach und nach in allen Fächern die flexible Integration in den Regelunterricht in allen Fächern. Diese Anbindung an die Regelklasse von Beginn an, sowie die Teilnahme an schulischen Veranstaltungen und Projekten, gehen auch einher mit der Vermittlung von Werten an die „SPRINT“-Schülerinnen und Schüler.

## 2.2.4 Weitere Informationen zu den SPRINT Klassen

Weitere Informationen zu den „SPRINT“-Klassen erhalten Sie an der:

- Joseph-von-Fraunhofer-Schule Staatliche Realschule München II  
Engadinerstr. 1  
81475 München  
Tel.: 089/23343160  
[Joseph-von-Fraunhofer-Schule – Staatliche Realschule München II](#)
- Marieluise-Fleißer-Realschule Staatliche Realschule München III  
Aschauer Str. 9  
81549 München  
Tel: 089/60 66571635  
[Marieluise-Fleißer-Realschule \(mfrs-schule.de\)](#)
- Staatliche Realschule Freiham  
Hildegard-Hamm-Brücher-Str. 3  
81249 München  
Tel: 089/23365100  
<https://www.rs-freiham.de/>

auf der Homepage des Bayerischen Realschulnetzes

[BRN: Inhalte von SPRINT \(realschulebayern.de\)](#)

